

KREIS SOEST

Information

zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Kreis Soest
nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Abteilung / Bereich	Ordnungsangelegenheiten / Anmeldung von Prostituierten
Verantwortliche/r	Kreis Soest - Die Landrätin Hoher Weg 1-3, 59494 Soest Telefon: 02921 300 E-Mail: info@kreis-soest.de Internet: www.kreis-soest.de
Datenschutzbeauftragte/r	Kreis Soest - Der Datenschutzbeauftragte Hoher Weg 1-3, 59494 Soest Telefon: 02921 300 E-Mail: datenschutzbeauftragter@kreis-soest.de
Zweck/e der Datenverarbeitung	Ihre Daten werden erhoben, um die für die Ausübung einer Prostitutionstätigkeit erforderliche Anmelde- und Aliasbescheinigung nach § 3 Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) erteilen zu können.
Wesentliche Rechtsgrundlage/n	Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e, Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO in Verbindung mit § 34 Abs. 2 Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) verarbeitet.
Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten	<p>Ihre Daten dürfen grundsätzlich nicht an nichtöffentliche Stellen weitergegeben werden.</p> <p>Nach dem ProstSchG erhobene Daten dürfen nur verwendet werden, wenn dies zur Durchführung des ProstSchG erforderlich ist. Das Gleiche gilt nach § 34 Abs. 3 Satz 1 ProstSchG für die Weitergabe personenbezogener Daten innerhalb der Behörde.</p> <p>Die Übermittlung personenbezogener Daten an öffentliche Stellen kommt ebenfalls nur zur Durchführung des ProstSchG oder zur Überwachung der Ausübung einer Prostitutionstätigkeit in Betracht und soweit ein der in § 34 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 3 ProstSchG genannten Voraussetzungen über die Kenntnis der Daten gegeben ist. Das Gleiche gilt nach § 34 Abs. 5 Satz 2 ProstSchG für die Weitergabe personenbezogener Daten innerhalb der Behörde. Nach § 34 Abs. 5 Satz 3 ProstSchG dürfen personenbezogene Daten auch an eine nichtöffentliche Stelle übermittelt werden, sofern diese für Maßnahmen nach § 9 Abs. 2 ProstSchG zuständig ist und die Kenntnis der Daten erforderlich ist.</p> <p>Den für die Durchführung von Aufgaben nach Abschnitt 2 oder 5 ProstSchG zuständigen Behörden werden ebenfalls die personenbezogenen Daten aus der Anmeldung übermittelt (vgl. § 34 Abs. 6 ProstSchG).</p> <p>Im Übrigen erhält das zuständige Finanzamt nach § 34 Abs. 8 ProstSchG von den personenbezogenen Daten durch Mitteilung über die Anmeldung der Prostituierten i.S.v. § 3 ProstSchG Kenntnis.</p> <p>Übermittlungen der nach dem ProstSchG erhobenen</p>

	personenbezogenen Daten sind im Übrigen nur zulässig, soweit die Kenntnis der Daten zur Verfolgung von Straftaten oder von Ordnungswidrigkeiten wegen eines Verstoßes gegen das ProstSchG erforderlich ist oder eine besondere Rechtsvorschrift dies vorsieht (§ 34 Abs. 9 ProstSchG).
Dauer der Speicherung	Ihre Daten werden gemäß § 34 Abs. ProstSchG spätestens drei Monate nach Ablauf der Gültigkeitsdauer der Anmeldebescheinigung gelöscht. Dies gilt allerdings dann nicht, wenn eine Schutzmaßnahme nach § 9 Abs. 2 ProstSchG zu veranlassen ist/war oder eine Anordnung nach § 11 Abs. 3 ProstSchG ergangen ist. Die Empfänger personenbezogener Daten sind über die Löschung zu informieren und auf ihre Pflicht zur Löschung hinzuweisen.
Verpflichtung des Betroffenen zur Bereitstellung der Daten, Folgen bei Nichtbereitstellung	Zur Ausstellung einer Anmelde- und Aliasbescheinigung müssen Sie die in § 4 Abs. 1 ProstSchG geforderten Angaben machen und einen der nach § 4 Abs. 2 ProstSchG erforderlichen Identitätsnachweise vorlegen.
Datenquelle/n	---
Kategorien der personenbezogenen Daten	Es werden folgende personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet: Name, Vorname, Aliasname (falls gewünscht), Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift (hilfsweise Zustellanschrift), Staatsangehörigkeit, Lichtbild, Angabe der Länder und Kommunen, in denen die Tätigkeit geplant ist
Betroffenenrechte (Artikel 15 - 18, 20, 21, 77 DSGVO)	Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft • Recht auf Berichtigung • Recht auf Löschung • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung • Recht auf Widerspruch • Recht auf Datenübertragbarkeit • Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen • Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI) Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Telefon: 0211 384240, Telefax: 0211 38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: https://www.ldi.nrw.de/